

Hörgeschädigte in Wuppertal-Vohwinkel

Am Sonntag, 23. September, feierte die Neuapostolische Kirchengemeinde Wuppertal-Vohwinkel einen Gottesdienst zusammen mit hörgeschädigten Gemeinde- Mitgliedern aus ganz NRW.

Der Gottesdienst wurde vom Gemeindevorsteher der Hörgeschädigten-Gemeinde NRW, Wolfgang Bethke, geleitet. Gottesdienste für Hörgeschädigte finden in NRW regelmäßig alle zwei bis vier Wochen statt. Predigt und Liturgie werden dabei komplett in lautsprachebegleitenden Gebärden (LBG) ausgeführt. (wir berichteten)

Gebet für den Frieden

Thema der Predigt war „der Friede aus Christus“. Das passte sehr gut an diesem Sonntag. Denn seit einigen Jahren ruft der Ökumenische Rat der Kirchen (ÖRK) mit Sitz in Genf die Kirchen dazu auf, sich im September an dem Gebet für weltweiten Frieden zu beteiligen. Auch die neuapostolischen Christen in Vohwinkel unterstützten an diesem Tag wieder die Initiative der Vereinten Nationen, welche vor über 30 Jahren ins Leben gerufen wurde.

Nach der Predigt feierte die Gemeinde gemeinsam das Heilige Abendmahl. Der Gottesdienst wurde vom gemischten Gemeindechor, vom Kinderchor sowie durch Gebärdenpoesie musikalisch und visuell umrahmt. Beim gemeinsamen Mittagessen im Anschluss bot sich die Möglichkeit zum Informationsaustausch für alle Beteiligten.

24. September 2012

Text: Hendrik Witt

Fotos: Hendrik Witt














